

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Calciumammoniumnitrat

Identifikationsnummern

CAS-Nr. 15245-12-2
EG-Nr. 239-289-5

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Herstellung der Substanz, einschließlich Handhabung, Lagerung und Qualitätskontrolle.

Vertrieb, Lagerung und Qualitätskontrolle. Industriebereich.

Formulierung von fester und wässriger Lösung der Substanz für industrielle Sprengstoffe oder Treibmittel, Kühlpacks, Kosmetika und Epoxidfarben.

Industrielle Verwendung für Herstellung von Zement und Betonhärter für feuerfeste Steine und als Härter für asphalthaltige Gebäudeanstriche.

Industrielle Verwendung: Beschichtungsprozess von Saatgut tauchen in Düngertlösung.

Industrielle Verwendung: Kontinuierliche Zugabe der Chemikalie zu Abwasserleitung.

Industrielle Verwendung: Verwendung in Abwasserbehandlung zur Fäulnissteuerung, Geruchsbeseitigung, Korrosionsinhibition, Gesundheits- und Sicherheits Baustoff.

Industrielle Verwendung: Herstellung latexbasierender Druckertinten.

Industrielle Verwendung: Handhabung der festen Substanz um Sprengstoffmischungen herzustellen.

Verwendung als Zwischenprodukt oder chemischem Hilfsstoff um Substanzen oder Artikel zu synthetisieren.

Industrielle Verwendung in der Produktion von Antibiotika, Kultivierung von Bakterien und Verwendung als Hauptausgangsstoff zur Synthese hochreiner Calciumprodukte.

Industrielle Verwendung zum Recycling von Kunststoffen.

Industrielle Verwendung zum Besprühen von beschichteten Metallen als Teil des Aushärtungsprozesses zur Verbesserung der Beschichtungsleistung.

Industrielle Verwendung der Substanz als Wärmeträgerflüssigkeit.

Professionelle Verwendung als Calciumammoniumnitrat enthaltendes Düngemittel.

Professionelle Verwendung: Mischen der Substanz vor Ort zur Herstellung von Zement und Betonhärter für feuerfeste Steine und als Härter für asphalthaltige Gebäudeanstriche.

Professionelle Verwendung: Kontinuierliche Zugabe der Chemikalie zu Abwasserleitung.

Professionelle Handhabung und Verwendung der Chemischen Substanz im Abwasserstrom.

Professionelle Verwendung der Substanz als Wärmeträgerflüssigkeit.

Professionelle Verwendung in der BodenSanierung.

Professionelle Verwendung von Epoxidfarben zur Malerei und Walzenanwendung/ nichtindustrielles Sprühen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Ameropa AG
Rebgasse 108
CH-4102 Binningen

Telefon-Nr. +41 61 301 2711

Fax-Nr. +41 61 302 9863

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4; H302

Eye Dam. 1; H318

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Xi; R41

Xn; R22

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Produktidentifikator

15245-12-2 (Ammoniumcalciumnitrat)

Gefahrenpiktogramme



GHS05



GHS07

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P330

Mund ausspülen.

P264

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P270

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Charakterisierung

Name des Stoffs Ammoniumcalciumnitrat

Identifikationsnummern

CAS-Nr. 15245-12-2

EG-Nr. 239-289-5

3.2 Gemische

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Gemisch.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.).

Nach Verschlucken

Sofort ärztlichen Rat einholen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum; Kohlendioxid; Löschpulver; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Keine Angaben verfügbar.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Kapitel "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Staub nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Produkt in geschlossenen Behältern lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Keine bekannt.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

10-13 sonstige Flüssigkeiten und Feststoffe (nicht LGK 1-8)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ammoniumcalciumnitrat			15245-12-2 239-289-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	13,9	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	24,5	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Ammoniumcalciumnitrat			15245-12-2 239-289-5	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,33	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,33	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	6,3	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Ammoniumcalciumnitrat		15245-12-2 239-289-5	
	Wasser	Süßwasser	0,45	mg/l
	Wasser	Meerwasser	0,045	mg/l
	Wasser	Aqua intermittent	4,5	mg/l
	Kläranlage (STP)	-	18	mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden (DIN EN 374). Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe	
Granulat	
weiß	
Geruch	
Keine Daten vorhanden	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Keine Daten vorhanden	
Siedepunkt / Siedebereich	
Keine Daten vorhanden	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Wert	400 °C
Quelle	CSR
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	
Keine Daten vorhanden	
Selbstentzündungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Oxidierende Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	
Explosive Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	
Keine Daten vorhanden	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	
Dampfdruck	
Keine Daten vorhanden	
Dampfdichte	
Keine Daten vorhanden	
Verdampfungsgeschwindigkeit	
Keine Daten vorhanden	
Relative Dichte	
Keine Daten vorhanden	
Dichte	
Wert	2,05
Bezugstemperatur	20 °C
Quelle	CSR
Bemerkung	Relative Dichte

EG-Sicherheitsdatenblatt

Calciumammoniumnitrat
AM-AG003

Stand: 14.03.2012

1.3.0, erstellt am: 14.03.2012

Wasserlöslichkeit	
Wert	100 g/l
Quelle	CSR
Löslichkeit(en)	
Keine Daten vorhanden	
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	
Keine Daten vorhanden	
Viskosität	
Keine Daten vorhanden	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Angaben verfügbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität	
LD50	300 - 2000 mg/kg
Spezies	Ratte (weiblich)
Quelle	CSR
Akute dermale Toxizität	
LD50	> 2000 mg/kg
Spezies	Ratte
Methode	OECD 402
Quelle	CSR
Akute inhalative Toxizität	
Keine Daten vorhanden	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	
Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	CSR
Bewertung	nicht reizend
Schwere Augenschädigung/-reizung	
Methode	OECD 437
Quelle	CSR
Bewertung	nicht reizend

EG-Sicherheitsdatenblatt

Calciumammoniumnitrat

Stand: 14.03.2012

AM-AG003

1.3.0, erstellt am: 14.03.2012

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	
Aufnahmeweg	Haut
Spezies	Maus
Methode	OECD 429
Quelle	CSR
Bewertung	nicht sensibilisierend

Keimzell-Mutagenität	
Methode	OECD 471
Quelle	CSR
Bewertung	negativ

Reproduktionstoxizität	
Aufnahmeweg	900
	>= 1500 mg/kg
Art der Untersuchung	NOAEL
Spezies	Ratte
Methode	OECD 422
Quelle	CSR

Karzinogenität	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Keine Daten vorhanden	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	
Aufnahmeweg	oral
NOAEL	>= 1000 mg/kg bw/d
Expositionsdauer	28 d
Spezies	Ratte
Methode	OECD 407
Quelle	CSR

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften	
Augenkontakt kann durch mechanische Einwirkung (Staub) zu Reizungen führen.	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition	
Einatmen von Stäuben kann zu Reizungen der Atemwege führen.	

ABSCHNITT 12: Umweltspezifische Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität	
LC50	447 mg/l
Expositionsdauer	48 h
Spezies	Cyprinus carpio
Bezugsstoff	Ammoniumnitrat
Quelle	CSR

Daphnientoxizität	
EC50	> 100 mg/l
Expositionsdauer	48 h
Spezies	Daphnia magna
Methode	OECD 202
Quelle	CSR

EG-Sicherheitsdatenblatt

Calciumammoniumnitrat

Stand: 14.03.2012

AM-AG003

1.3.0, erstellt am: 14.03.2012

Algtoxizität	
EC50	> 100 mg/l
Expositionsdauer	72 h
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata
Methode	OECD 201
Quelle	CSR

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angaben verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Angaben verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN Vorschriften.

14.2 Transport IMDG

Das Produkt unterliegt nicht den IMDG Vorschriften.

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-TI / IATA Vorschriften.

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Richtlinie 96/82/EG zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Störfall-Verordnung)

Bemerkung Anhang I, Teil 1 + 2: nicht genannt. Bezüglich eventuell entstehender Zersetzungsprodukte siehe Kapitel 10.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse 1
Quelle Einstufung gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

EG-Richtlinie 67/548/EG bzw. 99/45/EG in der jeweils gültigen Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EG
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Kapiteln angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten R-, H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO Umwelt Consult GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 183 , D-21107 Hamburg
Telefon: 040 / 79 02 36 300 Fax: 040 / 79 02 36 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.